

Salle und Umgegend.

Salle, 10. Mai.

Am ersten Pfingstfesttage... Sonntag... 5 bis 9 1/2 Uhr... 11 1/2 bis 12 Uhr...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Am 10. d. M. Die Königl. Eisenbahnverwaltung... Erlaubt folgende Beförderung: Aus Saale bis Pfingst...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig... Das Jahr 1893 ist für die Gesellschaft wiederum ein jeder Beziehung günstiges gewesen.

Pariser Druckluft-Gesellschaft. Der Geschäftsbericht weist einen Ertrag von 2,670,000 Frs. gegen 2,450,000 Frs. im Vorjahre aus.

Schiffsnachrichten.

Bremen, 8. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: „Saale“ am 5. d. von New York nach der Westsee abgegangen.

Bremen, 8. Mai. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: „Neckar“ am 25. April von New York abgegangen, ist am 7. d. in Gibraltar angekommen.

Dampfer der Hamb.-Am. P.-A.-Gesellschaft. „Bohemia“ von Hamburg, am 8. d. in New York eingetroffen.

Preise im Anschluss der Marklerbörse für 1000 kg netto. Weizen, fein, 130-140 M., feinsten märkischer oder Notiz, Runkelrüben 130-138 M., feinsten milder bis 142 M.

Preise für 100 kg netto. Kimmel, ausschl. Sack, 57-58 M. Stärke, einschl. Fass, fest, Hallesche pr Weizen 35.50-35.00 M., nach Qualität bezahl.

Zucker. Magdeburg, 10. Mai. (Orig.-Telegr.) Kornzucker excl., von 92proz. Rendement, alte -,-, neue 12.95. Kornzucker excl.,

88proz. Rendement, alte -,-, neue 12.95. Nachprodukte excl., 75proz. Rendement 9.20. Rühig, etwas schwächer. Brodraffinade I. -,-, Brodraffinade II. -,-, Gem. Raffinade mit Fass 25.50.

Hamburg, 10. Mai. (Vormittagsbericht.) Rüböl-Rohzucker I. Produkt, Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per Mai 11.77 1/2, per Juni 11.65, per Aug. 11.65, per Okt. 11.40. Matt.

Neuomischli, 9. Mai. Die Hopfenpreise sind seit mehreren Tagen eine beträchtliche Preissteigerung eingetreten. Preise gingen um 20 M. in die Höhe und belaufen sich auf 220 bis 240 M. der Center.

London, 9. Mai. Chilianer 10 sh. -,- d. für gewöhnliche, 10 sh. 2 1/2 d. für chemische Sorten.

Metalle. Amsterdam, 9. Mai. Bancaum 45 1/2. London, 9. Mai. Cash Kupfer 90 1/2, per 3 Monate 40 1/2. London, 9. Mai. Blei, span. 9 1/2, per 3 Monate 40 1/2. London, 9. Mai. Zink, Antim. -,-. Glasgow, 9. Mai. (Antagonist.) Rohelisen Mixed numbers warant 41 sh. 10 1/2 d.

Produktenbörse zu New York am 9. Mai. Weizen fest. Rother Winterweizen 61 1/2, do. Weizen p. Mai 61 1/2, do. p. Juni 61 1/2, do. p. Juli 61 1/2, do. p. Dez. 61 1/2.

Weizen fest während des ganzen Börsenverlaufs an reichliche Deckungen der Basis, ungünstige Ernteberichte aus San Francisco, Bräutereiberichte und auf ungünstiges Wetter für die Aussaat im Nordwesten Schluss fest. Mais allgemein fest während des ganzen Börsenverlaufs auf abnehmende Ankünfte in den Westhän.

Standesamtliche Meldungen.

Aufgebote: Der Bautechniker Franz Ende und Elisabeth Ficker (Wohnort: 2. d. Hr. Ulrichstr. 20). Der Schlosser Paul Wenz und Sofia Hunkel (Leutenweg 23 und Scheuchstr. 6). Der Zimmermann Friedrich Engmann und Wilhelmine Ficker (Wiesenfeld und Streitznandorf).

Geborene: Dem Fabrikarbeiter Albert Lehmann und Clara Pauli (St. Stephanstr. 17). Der Gefangenwärter Wilhelm Uhlendörffel und Emma Krümmel (St. Stephanstr. 7 und Hr. Mühlengasse). Der Handarbeiter Gottlieb Brendel und Wilhelmine Wiedelke (Mansfeldstr. 63).

Geborene: Dem Metallarbeiter Gustav Klump eine T. Marie Emilie Helene (Glauderstr. 20). Dem Holzeimer Richard Krimme eine S. Willy Walther (Hilberbergerweg 93). Dem Handarbeiter Karl Schulze eine S. Franz Willy (Wagnerstr. 5). Dem Dekorateur Karl Kämpf eine S. Johanna Lilo (Schlagstr. 75). Dem Schlosser Max Schulze eine S. Hermann Paul (Beckenerstr. 18). Dem Wundarzt Otto Schulze eine S. Otto Paul (Mansfeldstr. 22). Dem Former Heinrich Wölfler eine T. Anna (Sommergasse 4). Dem Oberlehrer Dr. phil. Franz Hammerländer eine S. Franz Helmut Gerhard (Königsstr. 81). Dem Glasermeister Carl Hübner eine T. Ida Margarethe (Hertenstr. 9). Dem Former Hermann Ficker eine S. Karl Fritz (Hr. Brauhäuserstr. 21). Dem Dachdecker Albert Nieder eine T. Frieda Anna Maria (Wormbühlstr. 101). Dem Maurer Louis Leibe eine S. Alfred Ernst Heinrich (Zent-Bühlstr.). Zwei unechte S. und zwei unechte T.

Geborene: Dem Maurer Wilhelm Kramer S. Paul, 5 T. (Mühlstr.). Des Steueramtsverwalters Robert Wolff S. Matilde, 14 T. (Mansfeldstr. 24). Des Schuhmachermehrschmiedes Wilhelm Harwitz S. Wilhelme, 2 T. (Schulstr. 57). Der Techniker Bernhard Neugebauer, 22 T. (Hofmühlengasse). Des Sandarbeiters Ernst Lobe S. Wilhelme, 4 W. (Hofstr. 28). Des Bader Christian Wundtler, 2 T. (Hr. Ulrichstr. 33). Der Stenograph Louis Wundtler, 2 T. (Mühlstr.). Des Fleischer Robert Gerlach S. Martha, 7 T. (Mühlstr.).

Kirchliche Anzeigen.

Donnerstag, den 10. Mai, abends 8 1/2 Uhr Bibelstunde in der ersten Herberge zur Heimsat, Mannstr. 7, Diakoniss. Wölfler.

Donnerstag, den 10. Mai, abends 8 Uhr Bibelstunde in der zweiten Herberge zur Heimsat, Mannstr. 11, 2 T., Hilberberger Wölfler.

Letzte Telegramme.

Frankfurt a. M., 10. Mai. Wie die Freie Ptz. aus Belgien meldet, verpöfete die der radikalen Partei angehörige Bevölkerung von Debrinse bei Lüttich gestern den Kreisrath und den Kreisrath, welche sich auf einer Inspektionsreise befanden; eine starke Abtheilung Militär wurde zur sofortigen Verhinderung der beiden Verhaftungen herbeigeführt.

Angsburg, 10. Mai. Während der Mandatwahl entstand gestern Abend in Deme eine Panik, wie man annimmt, weil eine Person ohnmächtig wurde und die Nachforschungen erschwerete. Alles flüchtete in wilder Hast, mehrere Personen stürzten hin und wurden durch die Nachdrängenden leicht verletzt.

Mährisch-Wirau, 10. Mai. (S. T. B.) Die Situation ist noch ungewisser. Angehts des eingetroffenen starken Militärs gebot ist die Ruhe nicht wieder von den Aufständigen gestört worden. Trotzdem aber ist die Aufregung im Wachen begriffen, da die Arbeiter behaupten, das geführte Blutvergießen, wobei, wie jetzt festgestellt ist, 12 Personen getödtet und 24 schwer verwundet wurden, sei nicht unbedingt notwendig gewesen. Die ganze Gegend des mährisch-schlesischen Tieflandes ist in der Nähe von Wittrow flüchtlich in Höhe von 2000 Mann dem Streit an; die Zahl der Aufständigen beträgt nunmehr über 15,000.

Wien, 9. Mai. Wie die Neue Freie Ptz. meldet, tritt der Kriegsminister Eder von Krieghammer morgen eine Inspektionsreise nach den okkupirten Provinzen Bosnien und Herzegovina an und wird einige Tage in Sarajewo verweilen.

Wien, 9. Mai. Der Eisenbahn-Anschluß des Abgeordneten harras nach einer Zwischenfristung im Frachtverkehr betreffend zu den internationalen Uebereinkommen vom Jahre 1890 an, wodurch der Beitritt einer noch größeren Anzahl von Staaten ermöglicht werden soll. Der Handelsminister erklärte, der Entwurf eines allgemeinen Zollabkommens, welches weitgehende Begünstigungen bezüglich des Baues und des Betriebes des Zollabkommens enthalte, sei bereits fertiggestellt und werde in der Herbst-Session eingebracht werden.

Krakau, 10. Mai. Wegen der Exzeffe an läßlich der Rosigrausfeier wurden verurtheilt: ein Angeklagter zu 8 Monaten und mehrere andere zu 3-6 Monaten scharfer Kerker; drei wurden freigesprochen. Mehrere Angeklagte wurden dem Bezirksgericht überwiesen.

Gag, 10. Mai. (S. T. B.) Nachdem Tienhoven es abgelehnt hat, in das Kabinett einzutreten, haben in diesem verchiedene Herabsetzungen stattgefunden, welche dem Ministerium minnher einen ausgesprochen konservativen Charakter verliehen. Man glaubt, daß die Regierung noch nicht in der nächsten Sitzung die Frage der Wahlreform auf die Tagesordnung setzen, sondern vielmehr Zeit zu gewinnen suchen werde. Die Angelegenheit wird vielleicht erst Ende des nächsten Jahres zur Sprache kommen. Von der Einführung des allgemeinen, obligatorischen Militärdienstes dürfte auch nicht mehr die Rede sein.

Petersburg, 10. Mai. Der Reichsrath hat ein Gesetz vorbereitet, wonach die Nationalrußen, welche sich in den westlichen Gouvernien ansiedeln wollen, 75 Prozent des Wertes des angulandenden Landes vorzuzahlen ergohten.

Warschau, 10. Mai. (S. T. B.) Das in der Driftsch Biata belegene, dem Grafen Zychewski gehörige Schloss ist wieder erobert. Verschiedene altherkömmliche Sammlungen sind ein Haub der Flammen, dergleichen verbrannte auch das Gefährte, mit einem Kostenaufwand von 10,000 Rubeln erdichtete überaus reichliche Menge des Schlosses. Der Schaden wird auf eine Million Rubel geschätzt.

Bukarest, 9. Mai. Die Einwohner einiger Dörflchen des Distrikts Buzau rotteten sich infolge falscher Auffassung des Gemeinwohlens zu einem Aufstand zusammen. Die Behörden schickten ein, um die Bewegung zu unterdrücken und um die Aufregung durch Aufführung über die wahre Tragweite des Geschehen zu heben. Von verschiedenen Seiten sind diese Vorgänge stark übertrieben worden.

Wien, 10. Mai. In zwei Dörfern in der Nähe von Terebnopol bildete sich ein großer Erdstall. Die Entung des Bodens ist beträchtlich. Die Bewohner verließen den Ort. - Die kgl. Familie ist nach Wien zurückgekehrt.

Neues Ayres, 10. Mai. Nachrichten aus Fern zufolge wurde Caceres zum Präsidenten der Republik gewählt.

Washington, 9. Mai. Der amerikanische Geschäftsträger in Caracas berichtet, daß am 28. April ein Erdbeben die Städte Meriba und Cibo, sowie mehrere Dörflchen zerstört hat und daß hierbei viele Personen ums Leben kamen.

Ca. 6000 Stück Eisenstoffe

ab eigener Fabrik - an Private steuerfrei ins Haus - v. 75 Pf.

Feinste delikate Braundweiger Leberwurst, F. H. Krause, Buttergroßhandlung, Große Hildstr. 24. Wir verkaufen in Postfassen: 8 1/2 Pf. feine Butter, 1.20 = 10.20, Borto und Stille 0.65, Falkenburger Mollerei, Bielefelden an der Wollerei, Danzigs.

Butter! Butter! Alerfeinste alpenreife Tafelbutter liefert in Postfassen netto 8 Pf. für 9 Mark unter Nachnahme Otto Froese, Fabrik, Butter-Großhandlung. K. Himbeer-Syrup, a Mr. 150 A, a 85, bel. Franziskaner Apfelwein, 108 L. 30 A, ff. Curry-Feigen, a 35, ff. Callitai-Zitell, a 35, emp. A. Trautwein, Hr. Ulrichstr. 33. Verlangen Sie von den Berghs Excelsior-Markte!

„Excelsior“ bedeutet Energie und empfindliche Nerven Personen ist der öftere Gebrauch eines zweck. Abkühlungsmittels, wie der Apotheker Petrolölchen. (Einchoon-Tabletten) durchaus anempfehlen, da ein solches die abgerisse Reizbarkeit beruhigt, krankhafte Anregung mindert, anersetzend aber auch Erschlaffung in Abspannung, d. d. d. Gefahr der Ueberanstrengung vermindert, während gleichzeitige Symptome, wie Kopfschmerz, Migräne, rasche Ermüdung, werden. Abkühlungsmittel enthält das Kästchen um Mk. 1,-.

Verlangen Sie von den Berghs Margarine! Hafer, Gerste, Weizen und Wicken billig bei Ernst Voigt, Reuterstr. 443, Dampfabr. Margarine von den Berghs - Vertreter: Robert Enger, Halle a. S.

bis Mk. 18.65 v. Meter - schwarze, weiche u. farbige - glatt, gestreift, karriert, gemittelt etc. (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.) Seiden-Damahe v. Mk. 1.85 - 18.65, Seiden-Boulards " 1.35 - 5.85, Seiden-Grenadines " 1.35 - 11.65, Seiden-Benadines " 1.95 - 9.80, Seiden-Balfstoffe " 75 - 18.65, Seiden-Balfkleber v. No. 14,50 - 68.50, Seiden Armures, Merveilleux, Duchesse etc. Borto- und steuertfrei in's Haus. Muster umgehend. G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich. Königl. und Kaiserl. Hoflieferant. Feinste Sendung hochfeiner neuer Castobey-Mattjes-Herlinge traf heute wieder ein. Aug. Zeiss, Hr. Ulrichstr. 16. Verlangen Sie ausdrücklichste „Margarine Excelsior!“ (e) Pferdezahl- und Bad. Saattmais empf. C. F. Jentzsch, Giffstr. 70. Fordern Sie Excelsior-Markte Große Caffeeherbe Postcoll. 75 Stück für 7 A empfiehlt unter Garantie lebender Vorkauf franco gen. Nachh. Arth. Bodschmann, Magdeburg. (s) Margarine Excelsior-Markte

Die
Preise
für

Sehr seltenes Angebot!
Jackets, Kragen, Capes, Mäntel u. Kinderkleider
sind in Folge Einganges grosser Posten, die ich jetzt am Schlusse der Saison weit unter Preis erwerben konnte,
auf die Hälfte ihres Werthes zurückgesetzt.

Rathskeller-Neubau.

J. Lewin,

Halle a. S.

Ich mache meine werthe Kundschaft darauf aufmerksam, daß am 1. Pfingstfeiertage die Geschäfte geschlossen bleiben müssen. Am vorhergehenden Sonnabend wird dagegen mein Geschäft bis Abends 12 Uhr geöffnet sein.

Herm. Bauchwitz, Markt 4.

Eisschränke



für
Haushaltungen,
für
Restaurationen,
für
Fleischer,
für
Flaschenbierbändl.
für
Milchhandlungen.

Wilh. Heckert,

Halle a. S.

Gr. Ulrichstr. 62.

Weimarer XIV. Lotterie.

Erste Ziehung 16.-18. Juni 1894. Zweite Ziehung 8.-12. Dezember 1894.
1700 Gewinne im Werthe von 50,000 Mark. 5000 Gewinne im Werthe von 150,000 Mark.

Preis pro Loos 1 Mark.

Loose, welche in der 1. Ziehung nicht mit einem Gewinn gezogen worden sind, nehmen an der 2. Ziehung Theil, ohne daß eine Nachzahlung erfolgt.

Vorräthig bei

Salle, Markt Nr. 24.

Otto Heudel, Buchhandlung.

Magdeburger Pferdewoche nur 1 Mark, 11 Loose für 10 Mk., Liste und Porto 20 A extra verordnet H. Semper, Magdeburg. [ad] 2000 Gewinne (darunter 5 bewehrte Equipagen und 25 edle Pferde) i. B. v. 60,000 Mk. [ad]

Erbel'scher Kindergarten

Um Verthum zu vermeiden, theile ich mit, daß mein Kinder-
garten nach wie vor in der Taubentrafike sich befindet, und zwar
schrägüber dem alten Hofale. Lisb. Wiese.

Mal-Curse in Aquarell und Oel

für Blumenstudien zc. Beginnen den 15. Mai in der
Frauen-Industrie- u. Kunstgew.-Schule, Halle a. S., Geiſtſtr. 42.
Anmeldungen nimmt jederzeit entgegen d. Vorſitz. E. A. Kiehlung.

Edt goldene Kreuze,
sowie solche in Gold mit Silber-
einlage.

F. R. Tittel,
Siebenauerstraße 165,
Edt Bismarckhöhe. [r]

Aliende-Waaren

als Pottengeldente:
Serviettenringe, Becher,
Kinderbestecke,
Spärbüchsen, Löffel etc.
F. R. Tittel,
Siebenauerstraße 165. [r]

Gartenkies

in kleiner Körnung, schwarz-weißen u. gelben,
in grober do. (sehr billig), weißen u. gelben,
Gartensand, zum Zielen für Kinder geeignet, empfiehlt

Otto Westphal, Poststraße 18. [s]

Bibundi-Cigarren,

aus deutsch-amerikanischem Tabak, mit feinsten Havana-Einlage,
bieten Zigarrenliebhabern vollständigen Genuß für Havana-Cigarren
und sind in Folge ihrer besonders milden Qualität weit besser be-
kannntlich, pro Stück 10-18 Pfg.

Alleinverkauf für Halle: **A. C. Hennicke,**
Cigarren- u. Cigaretten-Import. Große Steinstraße 85.

Milchkuren.

Einem geehrten Publikum empfiehlt Ritterant Fischerben seine Milch-
halle, Brüderstraße 14, zur gefälligen Benutzung. Auch kann daselbst auf
Wunsch gekochte Milch verabfolgt werden. [ad]



Sonntag den 13. d. Mts.
habe eine Auswahl

Belgischer Spannpferde.

Sangerhausen.

Wilhelm Stock.



Sonabend den 12. Mai
trifft ein großer Transport der besten

Belgischen Arbeitspferde

leichten und schweren Schläges bei mir ein.

Wilh. Trautmann, Saerfurt.



Ein Transport
**Prima hochtragender und neu-
milkender Kühe und Färjen,
sowie Zuchtbullen**

sind im Gasthof zur grünen Linde in Merseburg zum Verkauf ein-
getroffen.
Emil Rottkowsky,
Viehhandler. [ad]

Nach England

reist man am besten und schnellsten über
 Vlissingen (Holland) Queenboro

Erhebliche Fahrpreis-Ermässigung ab
1. April 1894.

Grosse Beschleunigung der Reisedauer ab
1. Mai 1894.

Auskunft, Fahrpläne und Reservierung von Cabinen bei Herren
Schroedel & Simon, Halle.

Die Direction.

Wild- u. Geflügelhandlung

von **Ernst Blumenthal,** Leitergasse 2, [r]
empfehlen: vis-à-vis d. Adlerapothekes.

frisch geschossenes Rehwild, Hühner, Aenten, Blätter,
junge Hähnen, Gansgänse und Suppenhühner.

Wegen erfolgtem Ableben des Besitzers

soil dessen sämmtliches
Bahuban-Inventar, [ad]

bestehend aus 2800 Wtr. u. Feldbahn mit 30 Stahlmühlentrippen,
2000 Wtr. schwerem Stahl-Gleis, 60 Kastenkippen, einer
Locomotive, 1 Dampftramme, 1 Automobile, sowie vielen anderen
Baummaschinen und Geräthen sofort preiswerth verkauft werden. Die Werkzeug-
und Maschinen sind sofort betriebsfähig, ein Theil wird auch auf Wunsch
verleihen. Anfragen sub B. N. 302 an „Zentralblatt“ Leipzig erb.

Ginen neuen Anzug

erhält man

für 30 Pfennige

durch Ankäufe des alten, schäbig oder fleckig gewordenen mit
Modlers Renovat mit der Zahne

für helle, dünne und farbige Stoffe. Kein Auswaschen nöthig.
— Erfolg beispiellos. —

In Plätzen à 30 und 60 Pfg. zu haben in den Drogehand-
lungen von: **Reimbold & Co.,** Geiſtſtr. 104. **M. Watsgott,**
Gr. Ulrichstr. 30, **G. Osswald,** Geiſtſtr. 39. **Ernst Jentzsch,**
Geiſtſtr. 29. [ad]



Linger & Krafft
„Stiftsicher“ „Famos“
zweifellos und anerkannt
bester Stiefelknecht auf Erden.
Preis fein polirt: Mk. 1,50.
Sturzhorn, Stempel: LINGERS & KRAFFT.



Eigenes Fabrikat!
**Reisekoffer,
Reisetaschen,
Touristenaschen**
gut und billig.
Carl Abelmann,
Gr. Ulrichstr. 19.

Gelogenheitsant.
2 Hochf. Milchtopf, 65-70 A, 2 Heibers-
reueure, 20-30 A, 2 Verticous, 32 bis
55 A, 2 Weistellen mit Watzen, 25 bis
32 A, 2 Weistellen, 15-18, Sooba,
32 A, Tische, Stühle, Wäſche mit Wat-
zen, Tannen, Büscheln, Bilder,
Beden, Zeiwiche, Portieren, so lange
der Vorrath reicht stannend billia
Gr. Steinstraße 65, 1.